

Erfolgreiches Heimrennen des TSV Scheßlitz

Am vergangenen Sonntag veranstaltete der TSV Scheßlitz sein 7. MTB Crosscountry Rennen, welches auch der 10. Lauf des oberfränkischen ALPINA-Cups war. Die Veranstaltung war mit rund 190 Teilnehmern gut besucht. Der TSV Scheßlitz war mit insgesamt 20 Startern stark vertreten.

Bei frühherbstlichem Sonnenschein begann der Renntag um 9;30 Uhr mit den Technikparcours der Nachwuchsklassen U11, U13 und U15. Hier musste jeder Fahrer seine Geschicklichkeit mit dem Mountainbike an verschiedenen Sektionen in einem Parcours unter Beweis stellen, wie zum Beispiel beim Bunny Hop und beim Balancieren über umgedrehte Paletten. Nur wer alle Sektionen fehlerfrei durchfuhr, konnte das Ziel ohne Zeitstrafe erreichen. Hierbei konnten wertvolle Punkte für die Gesamtwertung des Alpina-Cups gesammelt werden.



Daniel Vogt (TSV Scheßlitz) im Technikparcour beim Drop Down

Pünktlich um 10:00 Uhr wurde die Alterklasse U9 ins erste von 8 Rennen geschickt. Die Jahrgänge 2007 und 2008 mussten hier 2 Runden auf der verkürzten Strecke absolvieren. Nach 11:51 min kam Zeno Winter (SC DHfK Leipzig) als erster ins Ziel. Gefolgt von Elias Hückmann (Team Icehouse) und Fröber Jan (SC Wunsiedel). Bei

den Mädchen konnte sich Lokalmatadorin Johanna Stichling den zweiten Platz hinter Luna Will (TV Redwitz) erkämpfen.

Die Rennstrecke

Bei der Strecke handelte es sich um einen ca. 2,5 km langen, mit einem knackigem Anstieg, einigen Singeltrails und einer Slalomabfahrt gespickten Rundkurs, den es je nach Altersklasse zwei bis acht Mal zu absolvieren galt.

Für die Fahrer der U11 galt es zwei Runden zu absolvieren. Bei den männlichen Fahrern gewann Timon Hübner, gefolgt von Robin Bauer (beide BSB Bayreuth) und Lars Konnerth (SC Wunsiedel). Vom TSV Scheßlitz belegte Laurenz Stichling den 17., Yannick Vogt den 18., Tim Polzer den 20. und Luca Zeh den 24. Rang. Bei den weiblichen Fahrern wurde das Podest von Alina Siecora (Team Icehouse), Katharina Hatzold (TV Redwitz) und Lucie Hückmann (Team Icehouse) belegt.

Im nächsten Rennen durften sich die Fahrer der U13 in drei Runden gegeneinander messen. Die schnellsten Beine hatte hier Julian Hatzold (TV Redwitz) vor Niklas Popp (BSB Bayreuth) und Carlos Fischer (FC Wüstenselbitz/ Team Wirth). Bei den Mädchen gewann Hannah Weiß (RSV Team Auto-Riedel Schwarzenberg) gefolgt von Clara Plachert (FC Wüstenselbitz/ Team Wirth) und Katharina Seifert (SC Wunsiedel). Der TSV Scheßlitz war in dieser Altersklasse mit 4 Fahrern vertreten. Maximilian Hollfelder erreichte den 10. Platz, Florian Vogt dem 11. Rang knapp vor seinem Bruder Markus Vogt und Simon Fischer fuhr auf den 13. Platz.

Heimsieg für den TSV Scheßlitz

Danach ging es für die U15 an den Start. Hier war der TSV mit insgesamt 5 Startern vertreten, von denen zwei durchaus Chancen auf das Podest hatten. Maximilian Förtsch vom TSV Scheßlitz konnte sich nach dem Start direkt in der Führungsgruppe einordnen und schaffte es, das Tempo alle 4 Runden halten. Beim Zielsprint musste er sich nur Moritz Hüttner (FC Wüstenselbitz) und Timo Dörfler (BSB Bayreuth) geschlagen geben und erreichte somit einen starken dritten Platz.

In der U15w wollte Lina Dorscht als ALPINA-Cup Gesamtführende ihrer Altersklasse auf jeden Fall ein Wörtchen mitreden. Sie gewann den Start für sich und konnte sich jede Runde ein Stückchen weiter von ihren Verfolgern absetzen. Nach 4 Runden überquerte sie als erstes Mädchen die Ziellinie mit einer Zeit von 37:01 und einem großen Vorsprung von 1:34 min auf die Zweitplatzierte Eva Wagner (RVC Trieb) und 2:40 min auf die Drittplatzierte Nicole Pfaffenberger (FC Wüstenselbitz/ Cube).

Von den anderen TSV'lern belegte Yann Heinrich den 7. Platz, Fabio Braun den 11. und Daniel Vogt den 12. Platz.



Lina Dorscht vom TSV Scheßlitz auf dem Siegerpodest der U15w

Anschließend kam der Höhepunkt für die Zuschauer: Das Rennen der U7. Hier galt es für die unter 7 Jährigen eine 700m Minirunde zu absolvieren. Hier gewannen der extra für dieses Rennen aus Tschechien angereiste Štěpán Jedicka (AS, Tschechische Republik) und Katerina Pucelikova. Miller Marqui vom TSV Scheßlitz erreichte in seinem ersten Rennen einen starken 5. Rang. Der jüngste Teilnehmer war hier Geburtsjahr 2012.



Der mit 3 Jahren jüngste Starter des Renntages: Hannes Kluge (RSV Schneckenlohe)

Anschließend wurde der Staffelwettbewerb ausgetragen. Eine Staffel besteht aus 3 Fahrern der Klasse U11 bis U15, wobei mindestens ein Fahrer weiblich sein muss. Absolviert werden mussten pro Fahrer 2 verkürzte Runden. Der TSV Scheßlitz war mit zwei Staffeln am Start. TSV Scheßlitz I wurde hier 2. und musste nur der Staffel des FC Wüstenselbitz den Vortritt lassen. TSV Scheßlitz II fuhr auf den 8. Platz.

Nach der Siegerehrung der Kinderrennen wurde es für die Erwachsenen ernst. Im siebten Rennen des Tages durften sich die U17m/w Fahrer mit den Frauenklassen und den Herren III, also den Fahrern über 50 und somit die ältesten Teilnehmern des Renntages, messen. Die U17m gewann Lukas Brendel vor Markus Bösl (beide RC Pfeil Hof) und die U17w konnte Hanna Zuber (BSB Bayreuth) für sich entscheiden. Bei den Frauen I siegte Yvonne Kuhnlein und bei den Frauen II ihre Mutter Kerstin Kuhnlein (beide RVC Trieb/Sirius-Sporthaus Erhardt). In der Herren III Kategorie gewann Thomas Hartmann (RSC Neukirchen / Team 3w.hardi.net), der im Sommer dieses Jahres sein 1000. Rennen gefahren ist, mit der schnellsten Zeit des siebten Rennens, nämlich 47:28 min.

Podestplatzierungen für den TSV im Hauptrennen

Bei dem letzten Rennen des Tages galt für die U19m, die M20 und die Herren I und II 8 Runden zu absolvieren. In der U19 waren zwei Lokalmatadoren am Start, welche sich nur dem Sieger Dominik Thiel (BSB Bayreuth/29er-Racing Team) geschlagen geben mussten. Alexander Walther erreichte den zweiten Rang vor seinem Vereinskollegen Kilian Tscharke (beide TSV Scheßlitz) auf dem dritten Platz. Der Erstplatzierte der M20 und gleichzeitig Gesamtsieger des Rennens Marco Holzschuher (BSB Bayreuth/29er-Racing Team) beendete seine 8 Runden in einer Zeit von 58:22 min. Linus Tscharke vom TSV Scheßlitz/Team Messingschlager konnte sich den dritten Platz der M20 sichern.

Die Herren I Kategorie gewann Andreas Bär (LaFaCe-Bikes.de) und die Herren II Joachim Oechsner (ESV Bike Sport Regensburg/Stevens-MTB Team).



Startblock U19/M20 Hauptrennen

Bilder und die kompletten Ergebnislisten gibt's unter: <http://www.mtb-tsv-schesslitz.de/>